

Zürich, 8. November 2017

## Swiss Life steigert in den ersten drei Quartalen 2017 die Fee-Erträge und Prämieinnahmen

- Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten 2017 Fee-Erträge von CHF 1,0 Milliarden. Das entspricht in lokaler Währung einem Wachstum von 7% gegenüber dem Vorjahr.
- Die Prämieinnahmen beliefen sich gruppenweit auf CHF 13,8 Milliarden. Das entspricht in lokaler Währung einem Wachstum von 3% gegenüber dem Vorjahr. Die versicherungstechnischen Rückstellungen zugunsten der Versicherten erhöhten sich in lokaler Währung um 3%.
- Swiss Life Asset Managers verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2017 im Geschäft mit Drittkunden Nettoneugeldzuflüsse von CHF 7,0 Milliarden. Die für Drittkunden verwalteten Vermögen lagen damit per 30. September 2017 bei CHF 60,8 Milliarden (Jahresende 2016: CHF 49,6 Milliarden).
- Swiss Life erwirtschaftete direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 3,2 Milliarden (Vorjahr: CHF 3,3 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag stabil bei 2,2% (Vorjahr: 2,2%); die nicht annualisierte Nettoanlagerendite kam auf 1,8% zu stehen (Vorjahr: 2,3%).

«Wir konnten im dritten Quartal 2017 unsere positive Entwicklung vom ersten Halbjahr fortsetzen», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Mit dem Wachstum der Fee-Erträge haben wir in einem strategisch wichtigen Bereich weitere Fortschritte erzielt. Zudem konnten wir trotz weiterhin striktem Fokus auf Profitabilität die Prämieinnahmen steigern. Die Ergebnisse der ersten drei Quartale 2017 stimmen uns weiterhin zuversichtlich, dass wir unsere finanziellen Ziele für 2017 erreichen werden.»

### Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2017

Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten 2017 Fee-Erträge von insgesamt CHF 1035 Millionen (Vorjahr: CHF 974 Millionen). Das Wachstum in lokaler Währung von 7% ist auf höhere Beiträge aus eigenen und fremden Produkten und Dienstleistungen (+12%), Swiss Life Asset Managers (+8%) und den eigenen Beraterkanälen (+4%) zurückzuführen.

Die gruppenweiten Prämieinnahmen konnten in den ersten drei Quartalen in lokaler Währung um 3% auf CHF 13,8 Milliarden gesteigert werden (Vorjahr: CHF 13,4 Milliarden). Die versicherungstechnischen Rückstellungen zugunsten der Versicherten erhöhten sich in lokaler Währung um 3%.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämieinnahmen von CHF 7,6 Milliarden (Vorjahr: CHF 8,2 Milliarden). Dieser Rückgang von 7% ist auf das Unternehmenskundengeschäft und den unveränderten Fokus auf Kapitaleffizienz zurückzuführen. Dank der höheren Nachfrage der Kunden stieg der Anteil von teilautonomen Lösungen an der Neugeschäftsproduktion auf 34% (Vorjahr: 25%). Die Erträge im Fee-Geschäft sanken gegenüber dem Vorjahr um 4% auf CHF 170 Millionen (Vorjahr: CHF 177 Millionen). In **Frankreich** verzeichnete Swiss Life einen Prämienanstieg von 13% in lokaler Währung auf CHF 3,7 Milliarden (Vorjahr: CHF 3,3 Milliarden). Das Wachstum ist auf die starke Entwicklung im Lebengeschäft zurückzuführen. Die Fee-Erträge legten in lokaler Währung um 23% auf CHF 216 Millionen zu (Vorjahr: CHF 175 Millionen). Treiber für die erfreuliche Steigerung waren das Wachstum bei anteilgebundenen Lösungen im Lebengeschäft und höhere Kommissionen aus dem Bankgeschäft. Swiss Life in **Deutschland** erzielte aufgrund höherer periodischer Prämien in den ersten drei Quartalen 2017 Prämieinnahmen von CHF 911 Millionen (Vorjahr: CHF 905 Millionen), in lokaler Währung ein Wachstum von 1% gegenüber der Vorjahresperiode. Die Fee-Erträge konnten dank Wachstum bei den unabhängigen Beraterkanälen in lokaler Währung um 5% auf CHF 272 Millionen gesteigert werden (Vorjahr: CHF 259 Millionen). Die Markteinheit **International** verzeichnete Prämieinnahmen von CHF 1,6 Milliarden (Vorjahr: CHF 1,0 Milliarden). Die Fee-Erträge lagen mit CHF 164 Millionen in lokaler Währung 4% über der Vorjahresperiode (CHF 161 Millionen).

**Swiss Life Asset Managers** verzeichnete im Anlagegeschäft mit Drittkunden in den ersten neun Monaten 2017 Nettoneugeldzuflüsse von CHF 7,0 Milliarden (Vorjahr: CHF 5,9 Milliarden). Damit erhöhten sich die für Drittkunden verwalteten Vermögen per 30. September 2017 auf CHF 60,8 Milliarden (Jahresende 2016: CHF 49,6 Milliarden). Swiss Life Asset Managers erwirtschaftete in den ersten drei Quartalen insgesamt Fee-Erträge von CHF 455 Millionen (Vorjahr: CHF 422 Millionen), in lokaler Währung ein Wachstum von 8%.

### **Anlageerträge und Solvenz**

Swiss Life erzielte in den ersten drei Quartalen 2017 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 3,2 Milliarden (Vorjahr: CHF 3,3 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag per 30. September 2017 stabil bei 2,2% (Vorjahr: 2,2%). Die gegenüber dem Vorjahr rückläufige nicht annualisierte Nettoanlagerendite von 1,8% ist im Wesentlichen auf tiefere Realisate aus Anlageverkäufen und Derivate zurückzuführen (Vorjahr: 2,3%). Swiss Life geht per

30. September 2017 basierend auf dem mit Auflagen genehmigten internen Modell von einer SST-Quote von rund 175% aus.

### **Rückkauf einer Wandelanleihe**

Swiss Life hat im November 2013 eine Wandelanleihe in der Höhe von CHF 500 Millionen platziert. Bislang wurden nominal rund CHF 100 Millionen in Swiss Life-Aktien gewandelt. Für den ausstehenden Rest hat Swiss Life die Option, die Anleihe zurückzukaufen. Da sämtliche Bedingungen für diese Option erfüllt sind, wird Swiss Life von diesem Recht Gebrauch machen.

### **Investorentag im kommenden Jahr**

Wie geplant wird Swiss Life im kommenden Jahr im Rahmen eines Investorentages am 29. November 2018 die neuen strategischen Ziele bekanntgeben.

### **Telefonkonferenz für Analysten und Investoren**

Heute um 10 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Thomas Buess, Group CFO, in englischer Sprache statt. Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein. Zudem steht auf der Webseite <https://www.swisslife.com> ein Audio Webcast zur Verfügung.

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 203 059 58 62

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

## Kennzahlen per 30.09.2017

Mio. CHF Basis IFRS, ungeprüft	YTD 2017	YTD 2016	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
<b>Schweiz</b>				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	<b>7 604</b>	8 189	-7%	-7%
- Fee-Erträge	<b>170</b>	177	-4%	-4%
<b>Frankreich</b>				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	<b>3 694</b>	3 264	+13%	+13%
- Fee-Erträge	<b>216</b>	175	+23%	+23%
<b>Deutschland</b>				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	<b>911</b>	905	+1%	+1%
- Fee-Erträge	<b>272</b>	259	+5%	+5%
<b>International</b>				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	<b>1 613</b>	1 014	+59%	+59%
- Fee-Erträge	<b>164</b>	161	+1%	+4%
<b>Asset Managers</b>				
- Fee-Erträge	<b>455</b>	422	+8%	+8%
- Nettoneugelder Drittkundengeschäft	<b>6 999</b>	5 919	+18%	+18%
- Verwaltete Vermögen Drittkundengeschäft	<b>60 751</b>	49 564 <sup>2</sup>	+23%	+19%
<b>Total<sup>1</sup></b>				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	<b>13 806</b>	<b>13 355</b>	<b>+3%</b>	<b>+3%</b>
- Fee-Erträge	<b>1 035</b>	<b>974</b>	<b>+6%</b>	<b>+7%</b>

<sup>1</sup> Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -17 Mio. im Q3 2016 und CHF -17 Mio. im Q3 2017; Fee-Erträge: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -220 Mio. im Q3 2016 und CHF -241 Mio. im Q3 2017

<sup>2</sup> Per 31.12.2016

## Auskunft

### Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77  
media.relations@swisslife.ch

### Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76  
investor.relations@swisslife.ch

[www.swisslife.com](http://www.swisslife.com)

### Folgen Sie uns auf Twitter

@swisslife\_group

### Weitere Informationen

Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter [swisslife.com/medienmitteilungen](http://swisslife.com/medienmitteilungen)

### Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch die Tochtergesellschaften Livit, Corpus Sireo und Mayfair Capital. Die Gruppe beschäftigt rund 7800 Mitarbeitende und rund 4800 lizenzierte Finanzberaterinnen und -berater.



Eine Reise durch die Swiss Life-Gruppe



Worauf es im Leben ankommt

### Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.